

ANTISEMITISMUS-VORWURF

AfD-Politiker Gedeon darf in der Partei bleiben

VON RÜDIGER SOLDT, STUTTGART - AKTUALISIERT AM 10.01.2018 - 19:56



Das baden-württembergische AfD-Landesschiedsgericht widerspricht dem Antisemitismus-Vorwurf gegen den vielfach kritisierten Wolfgang Gedeon. Der fraktionslose Abgeordnete darf Parteimitglied bleiben.

Der wegen antisemitischer Äußerungen vielfach kritisierte AfD-Politiker **Wolfgang Gedeon** darf nach einer Entscheidung des baden-württembergischen AfD-Landesschiedsgerichts Parteimitglied bleiben. Gedeon war im Sommer 2016 nach der Spaltung der AfD-Landtagsfraktion und nach einer längeren Debatte aus der Fraktion ausgetreten. Er gehört dem Parlament derzeit als fraktionsloser Abgeordneter und AfD-Mitglied an.



Rüdiger Soldt

Politischer Korrespondent in Baden-Württemberg.

Der AfD-Landesvorsitzende Ralf Özkara bestätigte die Entscheidung des Landesschiedsgerichts. „Es ist eine formaljuristische Entscheidung. Das Parteiausschlussverfahren ist eingestellt. Das Landesschiedsgericht hatte noch weitere Unterlagen angefordert, die der frühere Landesvorstand nicht fristgemäß eingereicht hat“, sagte der AfD-Politiker dieser Zeitung. Das Landesschiedsgericht soll kritisiert haben, dass „nur Zeitungsartikel“ und „bloße Behauptungen“ zum Nachweis von Gedeons antisemitischer Haltung eingereicht worden seien.

Auf die Frage, welche Unterlagen genau gefehlt hätten, sagte Özkara, er wisse es nicht.

Dem Gremium hätten aber drei Gutachten vorgelegen. „Ich maße mir nicht an, mir über Gedeons Aussagen ein Urteil zu bilden. Wir haben keine neuen Erkenntnisse, deshalb werden wir im Landesvorstand auch kein neues Parteiausschlussverfahren beantragen.“ Für ein Parteiausschlussverfahren ist eine Zweidrittelmehrheit erforderlich. Ein Gutachten, so Özkara, komme zum Ergebnis, dass Gedeon Antisemit sei, ein zweites entlaste ihn, und ein drittes attestiere „sekundären Antisemitismus“. Auf „dieser Ebene“ könne man die Frage, ob der fraktionslose Abgeordnete Antisemit sei, nicht entscheiden. „Ich bin kein Fachmann. Und Herr Sarrazin ist auch noch in der SPD“, so Özkara.

Gedeon unterstellt der Welt die „Judaisierung“

In dem Buch „Der grüne Kommunismus und die Diktatur der Minderheiten“, das Gedeon vor der Gründung der AfD publizierte, hatte der heute 70 Jahre alte Allgemeinmediziner das Judentum als „inneren“ und den Islam als „äußeren“ Feind des „christlichen Abendlandes“ bezeichnet. Dort heißt es zum Beispiel: „Weltbedeutung hat das Judentum heute nicht direkt durch seine Religion, sondern im Wesentlichen indirekt, nämlich durch Judaisierung der christlichen Religion und Zionisierung der westlichen Politik.“

Fachhistoriker waren 2016 zum eindeutigen Urteil gekommen, dass Gedeons Bücher antisemitische Passagen enthalten. Marcus Funck, Mitarbeiter des Zentrums für Antisemitismusforschung an der Technischen Universität in Berlin, fertigte über Gedeons Schriften eine wissenschaftliche Analyse an. „Gedeon nimmt in dem Buch nicht nur Bezug auf das antisemitische Klischee der Weisen von Zion, das Werk ist insgesamt als antisemitisch einzuordnen. Denn das Judentum wird als eine überzeitliche, geistige Kraft dargestellt, die sich in unterschiedlichen Formen manifestiert, die sich aber immer gegen das christliche Abendland stellt“, so Funck. Mit seinem „Weltverschwörungsglauben“ gelinge es Gedeon, für die Französische Revolution 1789, die Entwicklung der Menschenrechte oder den angeblich „grünen Kommunismus“ immer nur eine epochenübergreifende Kraft verantwortlich zu machen, nämlich die Juden.



Die digitale F.A.Z. PLUS

Die F.A.Z. stets aktuell, mit zusätzlichen Bildern, Videos, Grafiken.

MEHR ERFAHREN

Gedeon unterstelle die „Judaisierung“ der Welt, seine Behauptungen erinnerten stark an die Schriften des NS-Chefideologen Alfred Rosenberg. Funck zeigte sich überrascht über die Aussagen der AfD, zum Beweis von Gedeons Antisemitismus lägen nur „bloße Behauptungen“ sowie aus dem Zusammenhang gerissene Zitate vor: „Das sind vorgeschützte Argumente. Die Beweisführung ist eindeutig. Es macht mich ratlos, wenn wissenschaftliche Stellungnahmen als Behauptungen oder Meinungen abgetan werden.“

Die AfD akzeptiere Standards wissenschaftlicher Arbeiten offenbar nicht. Vertreter von CDU, SPD, FDP und Grünen im Landtag äußerten sich kritisch zur Entscheidung des AfD-Parteigerichts. Manuel Hagel, der Generalsekretär der baden-württembergischen CDU, sagte: „Es zeigt sich, dass weite Teile der AfD-Spitze nie ein Interesse an einer Distanzierung von Gedeons rechtsradikalen Gedankengut hatten.“ Das Ausschlussverfahren sei „dilettantisch“ geführt worden. Der innenpolitische Sprecher der grünen Landtagsfraktion, Hans-Ulrich Sckerl, sagte: „Der Antisemitismus steht vor seiner endgültigen Rückkehr in die AfD-Fraktion. Judenfeindlichkeit hat damit im Landtag wieder einen Vertreter.“

MEHR ZUM THEMA



TROTZ ANTISEMITISMUS-VORWÜRFEN

Gedeon darf in der AfD bleiben



ABMAHNUNG FÜR MAIER

Höcke darf vorerst in der AfD bleiben



NETZDG

Ein Gesetz gegen die AfD?

Quelle: F.A.Z.

[Hier](#) können Sie die Rechte an diesem Artikel erwerben.

WEITERE THEMEN



MUSIKER GEBEN ECHOS ZURÜCK

„Neue Stufe der Verhörung erreicht“

Jetzt auch Marius Müller-Westernhagen, gleich achtfach: Immer mehr Echo-Preisträger geben ihre Auszeichnungen zurück, ein erstes Mitglied verlässt den Echo-Beirat. Der Veranstalter indes wünscht sich eine Debatte.



ANZEIGE

Dieses Space-Game macht sogar Nicht-Gamer süchtig

Spielen Sie es für 2 Minuten und sehen Sie warum jeder süchtig danach ist



ANTISEMITISMUS BEKÄMPFEN

Merkel verurteilt Angriff

Der Kampf gegen antisemitische Ausschreitungen müsse gewonnen werden, sagte Bundeskanzlerin Angela Merkel. Zuvor hatte in Berlin eine Gruppe von drei Personen zwei Kippa tragende Juden beleidigt und angegriffen.

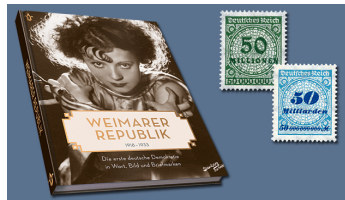




ANTISEMITISMUS

Empörung über Angriff auf zwei Juden in Berlin

Auf offener Straße in einem belebten Berliner Bezirk werden zwei Kippa tragende Juden beschimpft und geschlagen. Die Statistik zeigt: Antisemitische Taten sind in Deutschland keine Einzelfälle.



ANZEIGE

NEU: Das Buch zum Jubiläum der Weimarer Republik

Erleben Sie Geschichte völlig neu: In Wort, Bild und Briefmarken - Nur 14,95€



ÜBER PROVINZ HOMS

Syrische Luftabwehr soll Raketen abgeschossen haben

In der Vergangenheit flogen israelische Kampfjets diverse Angriffe in der Region. Das israelische Militär wollte sich dazu nicht äußern.



ÄHNLICHE THEMEN WOLFGANG GEDEON AFD SPD ALLE THEMEN

TOPMELDUNGEN



JUDENHASS IN DEUTSCHLAND

Eine existentielle Frage

Einzelne Fälle von Gewalt sind noch kein Argument für politisches Handeln. Bei der Attacke auf zwei Kippa tragende Männer mitten in Berlin ist das aber anders. Ein Kommentar.



STARTBAHN OHNE FLUGLOTSEN



DFB-POKAL IM LIVETICKET



VERHÄLTNIS ZU CHINA

Dieser Flughafen wird bald ferngesteuert

Die deutsche Flugsicherung baut ein Kontrollzentrum in Leipzig auf. Dort werden dann Fluglotsen sitzen – und Flugzeuge mehrere hundert Kilometer entfernt dirigieren. Warum eigentlich?

Trifft Kovac auf Kovac?

Schafft Trainer Kovac durch einen Sieg auf Schalke mit Eintracht Frankfurt den Einzug ins DFB-Pokal-Finale gegen seinen künftigen Arbeitgeber Bayern München? Verfolgen Sie das Spiel im Liveticker.

Ein Minenfeld wie im Kalten Krieg

Behörden, Politik und Fachleute sehen die nationale Sicherheit gefährdet und warnen vor chinesischen Netzausrüstern in Deutschland. Selbst der Verfassungsschutz ist alarmiert.

NEWSLETTER

IMMER AUF DEM LAUFENDEN

Sie haben Post!

Abonnieren Sie unsere FAZ.NET-Newsletter und wir liefern die wichtigsten Nachrichten direkt in Ihre Mailbox.

Newsletter wählen

Ihre E-Mail-Adresse

ABONNIEREN

VERLAGSANGEBOT

Folgende Karrierechancen könnten Sie interessieren:

Stellenmarkt

Empfangsmitarbeiter (m/w)

Hotel Winterberg Resort GmbH

Verkaufssachbearbeiter/in

KS Licht- und Elektrotechnik GmbH

Projektmitarbeiterinnen / Projektmitarbeiter "PVM-L Prüfungsverwaltungsmanagement in den Lehramtsstudiengängen"

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt

Büromitarbeiter (m/w)

optacom GmbH & Co. KG

WEITERE STELLENANGEBOTE

SERVICES

Abo-Service	Best Ager	FAZ.NET als Startseite	Apps	Finanz-Services	Gas-Tarife	Newsletter	Immobilien- Markt
Routenplaner	Stellenmarkt	Spiele	Strom-Tarife	F.A.Z. Telefon- konferenz	Ticket-Portal	TV-Programm	Wetter